

KeyInvest Daily Trader

DAX - Gelingt der erneute Konter?

Rückblick: Nach einem sehr schwachen Freitagshandel eröffnete der DAX auch die neue Handelswoche im Minus, fing sich aber im weiteren Verlauf und holte einen Großteil der Verluste wieder auf. Eine Rückeroberung der Marke von 11.400 Punkten gelang allerdings nicht. Der Abverkauf in der Vorwoche hat einige Schäden im Chart hinterlassen. Dennoch besitzen die Bullen noch Chancen.

Ausblick: Die Situation im Index erinnert stark an den Abverkauf im Februar 2019. Damals konterten die Bullen sofort und kauften den DAX anschließend auf neue Hochs. Ein solches Szenario wäre aktuell ebenfalls denkbar, besitzt aber Stand jetzt nur eine geringe Wahrscheinlichkeit. Man muss die Entwicklung nun Tag für Tag ganz genau beobachten. Die Long-Szenarien. Ein erster wichtiger Schritt für die Käufer wäre es, keine weiteren Tiefs mehr zuzulassen. Erholungen treffen bei 11.405 und 11.457 Punkten auf Widerstände. Kann der Index diese beiden Hürden hinter

sich lassen, käme die Marke von 11.566 Punkten als Ziel ins Spiel. Erst ein Ausbruch über diese Marke würde das Bild wieder freundlicher gestalten. Die Short-Szenarien: Fällt der DAX dagegen unter 11.312 Punkte, wäre der Konsolidierungstrend zunächst bestätigt. Das nächste Abwärtsziel lässt sich dann bei 11.280 Punkten nennen. Hält auch diese Marke dem Verkaufsdruck nicht stand, käme die Unterstützung bei 11.220 Punkten ins Spiel. Man könnte auch von einem Supportbereich zwischen 11.230 und 11.220 Punkten sprechen, da dort unter anderem zwei wichtige Fibonacci-Retracements im Chart zusammentreffen. Diese Kurszone wäre folglich prädestiniert, eine größere Erholung zur Oberseite einzuleiten. Bleibt dagegen auch diese Chance der Käufer ungenutzt, drohen weitere Abgaben in Richtung einer weiteren maßgeblichen Supportzone zwischen 11.051 und 11.009 Punkten.

DAX – 6-Monats-Chart



Stand: 26.03.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

DAX – 5-Jahres-Chart



Stand: 26.03.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

Mögliche Long- und Shortprodukte zum DAX

Produkt (Call)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
Turbo Optionsschein	UY2BK7	10.702,26	16,83	6,76 EUR
Turbo Optionsschein	UY1V7A	10.954,51	26,47	4,30 EUR
Produkt (Put)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
Turbo Optionsschein	UY066H	12.004,26	17,56	6,47 EUR
Turbo Optionsschein	UY25E8	11.754,33	28,24	4,02 EUR

*SL = Stop-Loss (Mini-Futures) / KO = Knock Out (Turbos) / Strike = Ausübungspreis (Optionsscheine); Weitere passende Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter: www.ubs.com/keyinvest Stand 26.03.2019, 7:00 Uhr

Technischer Marktausblick

	kurzfristige Tendenz	mittelfristige Tendenz
DAX™	→	↘
EURO STOXX 50™	→	↘
S&P 500™	→	→
Nikkei™	↘	→
EUR/USD	→	→
Crude Öl	→	↘
Gold	→	↘

Kurzfristige Tendenz: 1 Tag, mittelfristige Tendenz: 1 Woche; 26.03.2019, 7:00 Uhr

Marktüberblick

Indizes	Kurs	Veränderung zum Vortag
DAX™	11.346,65	-0,15 %
EURO STOXX 50™	3.300,48	-0,16 %
S&P 500™	2.798,36	-0,08 %
Nikkei™	21.351,54	1,78 %
EUR/USD	1,1309	-0,04 %
Crude Öl	66,97	0,85 %
Gold	1.317,91	0,14 %

Stand 26.03.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG



S&P 500 - Bewährungsprobe für die Käufer

Rückblick: Nach vielen Fehlversuchen gelang dem S&P 500 Index Mitte des Monats schlussendlich der Ausbruch über die charttechnische Hürde bei 2.816 Punkten. Für ein Erreichen des Ziels bei 2.872 Punkten reichte die Kraft der Bullen aber nicht mehr ganz aus. Am vergangenen Freitag mussten die Käufer eine deutliche Niederlage einstecken. Der Index geriet unter starken Verkaufsdruck und konnte die Marke von 2.816 Punkten auf Schlusskursbasis nicht mehr halten.

Ausblick: Eine Verschnaufpause im Index war angesichts der ohne jegliche Konsolidierung absolvierten jüngsten Aufwärtssequenz aber überfällig. Der überkaufte Zustand hat sich dadurch rasch abgebaut. Aktuell kämpft der S&P 500 um den nächsten Support im Chart. Die Long-Szenarien: Es handelt sich um die Marke von 2.800 Punkten, an der der Index in den vergangenen Monaten immer wieder andockte. Die Relevanz dieser Unterstützung ist also sehr groß. Gelingt den Käufern am Dienstag ein Konter und erobert der Index diese Marke schnell wieder zurück, wären zunächst 2.816 Punkte das Ziel. Oberhalb dieser Marke könnte sich die

Aufwärtsbewegung beschleunigen und der Index das Hoch bei 2.860 Punkten erreichen. Etwas darüber wartet bei 2.872 Punkten ein weiterer wichtiger Widerstand. Sollte der S&P 500 auch diesen zur Oberseite aufknacken, wäre der Weg bis zum Allzeithoch bei 2.940 Punkten frei. Die Short-Szenarien: Lassen die Verkäufer dagegen nicht nach und bildet der S&P 500 am Dienstag weitere Verlaufstiefs aus, hätten die Käufer die Möglichkeit eines schnellen Konters vergeben. Im weiteren Wochenverlauf könnte der S&P 500 dann in Richtung des Monatstiefs bei 2.722 Punkten nachgeben. Dort verläuft auch der EMA200 im Tageschart, der inzwischen wieder deutlich nach oben zeigt. Sollte wider Erwarten diese Kreuzunterstützung im Chart ebenfalls nicht halten, sollten Anleger ihr Augenmerk auf die Kurszone zwischen 2.698 und 2.685 Punkten legen. Spätestens dort müssten die Käufer sich wieder zeigen, um größere Abgaben im Index in den kommenden Wochen zu vermeiden.

S&P 500 – 6-Monats-Chart



Stand: 26.03.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

S&P 500 – 5-Jahres-Chart



Stand: 26.03.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

Mögliche Long- und Shortprodukte zum S&P 500

Produkt (Call)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
Turbo Optionsschein	UY0632	2.640,22	17,20	1,44 EUR
Turbo Optionsschein	UY100C	2.704,61	28,16	0,88 EUR
Produkt (Put)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
Turbo Optionsschein	UX6YTS	2.956,38	17,41	1,42 EUR
Turbo Optionsschein	UX42XQ	2.898,54	26,87	0,92 EUR

*SL = Stop-Loss (Mini-Futures) / KO = Knock Out (Turbos) / Strike = Ausübungspreis (Optionsscheine); Weitere passende Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter: www.ubs.com/keyinvest Stand 26.03.2019, 7:00 Uhr

Aktuelle Kurzmeldungen

• London: Unterhaus übernimmt die Regie

Das britische Parlament wird gegen den Willen der Regierung an diesem Mittwoch über Alternativen zum Brexit-Abkommen abstimmen. Ein entsprechender Antrag wurde am Montagabend im Unterhaus angenommen. Das Parlament übernimmt damit im Grunde die Kontrolle über den weiteren Brexit-Prozess. Die Regierung kritisierte das Votum als „gefährlichen Präzedenzfall“.

• EZB-Rehn warnt vor Brexit-Gefahren

EZB-Ratsmitglied Olli Rehn hat vor Risiken durch den Brexit gewarnt. „Kurzfristig ist sicherlich der Brexit die größte Gefahr“ sagte der finnische Notenbank-Präsident in einem Interview. Die EZB habe aber mit der Bank of England Vorkehrungen getroffen, um sicherzustellen, dass es im Falle eines ungeordneten Brexit nicht zu Turbulenzen komme.

Termine des Tages

Zeit (MEZ) Land Ereignis

08:00	DE	GfK-Konsumklima für April
14:00	US	Case Shiller Hauspreisindex Januar
15:00	US	Verbrauchervertrauen Conference Board März

Rechtliche Hinweise

Herausgeberin dieser Werbemitteilung ist die UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main („UBS Europe SE“) eine Tochtergesellschaft der UBS AG.

Diese Werbemitteilung unterliegt ausschließlich deutschem Recht. Die Werbemitteilung dient lediglich allgemeinen Zwecken und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Derivaten oder Finanzdienstleistungen dar. Sie berücksichtigt weder spezielle Anlageziele noch die aktuelle finanzielle Situation oder besondere Bedürfnisse des Empfängers und ersetzt keine eingehende Beratung mit weiteren zeitnahen Informationen. UBS erteilt keine Steuerberatung. Wir raten Ihnen, vor einer möglichen Investition Ihren Anlage-, Steuer- oder Rechtsberater bezüglich möglicher – einschließlich steuertechnischer – Auswirkungen einer Investition zu konsultieren.

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Emittentin und oder eine andere Konzerngesellschaft der UBS AG (oder Mitarbeiter derselben) jederzeit Finanzinstrumente, die in diesem Dokument erwähnt sind, einschließlich Derivate auf solche Finanzinstrumente kaufen oder verkaufen können. Außerdem können sie als Auftraggeber beziehungsweise Mandatsträger auftreten oder für die Emittentin bzw. mit ihm verbundene Unternehmen Beratungs- oder andere Dienstleistungen erbringen.

Die vorliegende Werbemitteilung genügt nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegt nicht einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind keine verlässlichen Indikatoren für die zukünftige Wertentwicklung.

Die in dieser Werbemitteilung verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die UBS für verlässlich hält. Eine Gewähr für deren Richtigkeit und Vollständigkeit kann UBS jedoch nicht übernehmen. UBS übernimmt keinerlei Haftung für die Verwendung dieser Werbemitteilung oder deren Inhalt. UBS ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neusten Stand zu halten.

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für Personen mit Domizil Deutschland, Luxemburg oder Österreich gedacht. Sie dürfen unter keinen Umständen in Rechtsordnungen verbreitet werden, in denen eine solche Verbreitung gegen geltende Gesetze oder Regulierungen verstößt. Sie dürfen insbesondere nicht in den USA und/oder an US-Personen oder in Rechtsordnungen verteilt werden, in denen der Vertrieb durch uns eingeschränkt ist.

UBS Europe SE untersagt ausdrücklich die Weiterleitung der vorliegenden Werbemitteilung – sei es über das Internet oder anderweitig – und übernimmt keine Haftung für diesbezügliche Handlungen Dritter. Diese Werbemitteilung enthält Inhalte Dritter und Links zu Webseiten Dritter. Diese Inhalte und Links dienen ausschließlich der Benutzerfreundlichkeit und Information.

UBS besitzt keine Kontrolle über die Inhalte oder Webseiten Dritter, übernimmt keinerlei Verantwortung oder Gewähr für diese Inhalte oder Webseiten und macht diesbezüglich keinerlei Zusicherungen. Dies schließt unter anderem die Richtigkeit, den Inhalt, die Qualität oder die Aktualität dieser Webseiten ein.

UBS Europe SE untersagt ausdrücklich die Weiterleitung der vorliegenden Werbemitteilung – sei es über das Internet oder anderweitig – und übernimmt keine Haftung für diesbezügliche Handlungen Dritter. Diese Werbemitteilung enthält Inhalte Dritter und Links zu Webseiten Dritter. Diese Inhalte und Links dienen ausschließlich der Benutzerfreundlichkeit und Information. UBS besitzt keine Kontrolle über die Inhalte oder Webseiten Dritter, übernimmt keinerlei Verantwortung oder Gewähr für diese Inhalte oder Webseiten und macht diesbezüglich keinerlei Zusicherungen. Dies schließt unter anderem die Richtigkeit, den Inhalt, die Qualität oder die Aktualität dieser Webseiten ein.

UBS Europe SE ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG. UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main, UBS Europe SE ist eine Aktiengesellschaft deutschen Rechts mit Sitz in Frankfurt am Main. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt unter der Nummer HRB 107046 eingetragen. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist die Europäische Zentralbank (EZB), (Sonnenmannstraße 22, D-60314 Frankfurt am Main), sowie hinsichtlich der Erbringung von Finanzdienstleistungen die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Marie-Curie-Straße 24-28, D-60439 Frankfurt am Main). Vorsitzender des Aufsichtsrats: Roland Koch. Dem Vorstand gehören an: Thomas Rodermann (Vorstandssprecher), Birgit Dietl-Benzin, Georgia Paphiti, Dr. Andreas Przewlaka, Stefan Winter. <https://www.ubs.com/de/de/ubsgermany/hinweise.html>

©UBS 1998-2019. Das Schlüsselsymbol und UBS gehören zu den eingetragenen und nicht eingetragenen Markenzeichen von UBS. Alle Rechte vorbehalten. Der SMI™ Index, der SMIM™ Index und der SLI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der SIX Swiss Exchange AG. Alle Rechte vorbehalten. Der DAX™ Index, der MDAX™ Index und der TecDAX™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Deutsche Börse AG. Alle Rechte vorbehalten. Der S&P 500™ Index und der S&P™ BRIC 40 Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Standard & Poor's Financial Services LLC. Alle Rechte vorbehalten. Der Euro STOXX 50™ Index und der STOXX 50™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Stoxx AG. Alle Rechte vorbehalten. Der NIKKEI 225™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Nihon Keizai Shimbun Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der CMCIT™ Composite Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der UBS AG. Alle Rechte vorbehalten. Der FTSE™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der London Stock Exchange Group Holdings Limited. Alle Rechte vorbehalten. Der MSCI™ World Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der MSCI Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der KOSPI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Korea Exchange Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der HSI™ Index und der HSCEI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Hang Seng Data Services Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Unser Service

Melden Sie sich hier für den Newsletter an:

www.ubs.com/dailytrader

Hotline

0800-800 0404 (keine Anlageberatung)

Telefon

+49 (0) 69-1369 8989

Fax

+49 (0) 69-1369 8174

E-mail:

invest@ubs.com

Website:

www.ubs.com/keyinvest

[Information zu UBS](#) | [Nutzungsbedingungen](#)

[Datenschutzerklärung](#) | [Betrügerische E-Mail melden](#)

Unsere Datenschutzhinweise unter www.ubs.com/data-privacy-notice-germany enthalten ausführliche Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten durch UBS, ebenso zur Speicherfrist Ihrer personenbezogenen Daten bei UBS sowie die Begründung und Rechtsgrundlage für die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen zu unseren Schutzmaßnahmen. Weiterhin finden Sie dort Informationen zu Ihren persönlichen Rechten.

Impressum

Herausgeber: UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 1369 8989 (keine Anlageberatung)
Telefax: +49-69-8174
E-Mail: invest@ubs.com
Website: www.ubs.com/keyinvest
Gestaltung: excellents GmbH, Kulmbach
Text: BörseGo AG, München
Erscheinungsweise: täglich
Copyright by UBS AG. Wiedergabe, auch auszugsweise, nur unter Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.